

## Informationsvorlage

- öffentlich -

Drucksache Nr. 058/FB3/2023



<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>
Stadtausschuss	21.08.2023	nicht öffentlich
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	04.09.2023	öffentlich

Einreicher:	Oberbürgermeister, Herr Scheler
Betreff:	Information zum Erfüllungsstand des Haushaltes der Großen Kreisstadt Eilenburg zum 30.06.2023

Gemäß § 75 Absatz 5 SächsGemO wird dem Stadtrat der Stand der Haushaltserfüllung zum 30.06.2023 zur Kenntnis gegeben.

Scheler  
Oberbürgermeister

**Problembeschreibung/Begründung:**

- Anlage 1 – Bericht zum Erfüllungsstand
- Anlage 2 – Gesamtergebnisrechnung
- Anlage 3 – Gesamtfinanzrechnung

Gremium	Bemerkung
Stadtausschuss	zur Kenntnis genommen
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	

## Erfüllung des Haushaltes zum 30.06.2023

Entsprechend § 75 Abs. 5 SächsGemO sind der Stadtrat und die Rechtsaufsichtsbehörde in der Mitte des Haushaltsjahres über den Erfüllungsstand des Haushaltes sowie dessen erhebliche Abweichungen, die das Rechnungsergebnis beeinflussen, zu informieren.

Der Bericht basiert auf der Grundlage des Plan-Vergleiches der Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes<sup>1</sup> sowie der Ein- und Auszahlungen des Finanzhaushaltes<sup>2</sup>.

### 1. Plan-Ist-Vergleich - laufende Verwaltungstätigkeit

#### 1.1. Erträge/Einzahlungen

	in TC			Erfüllung in %	Ist-Ergebnis	Erfüllung in %
	Planansatz ErgebnisHH	fortgeschriebener Ansatz	angeordnet			
<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>	14.821,0	14.821,0	10.310,2	69,6	6.528,6	44,0
<b>Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Sonderposten</b>	13.387,8	13.392,7	11.476,4	85,7	6.003,20	44,8
<b>sonstige Transfererträge/-einzahlungen</b>	10,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>	2.571,2	2.571,2	2.233,4	86,9	1.319,80	51,3
<b>privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	744,5	744,8	689,8	92,7	368,8	49,5
<b>Kostenerstattungen und -umlagen</b>	627,2	628,0	193,2	30,8	253,4	40,4
<b>Zinsen und sonstige Finanzerträge/-einzahlungen</b>	146,7	146,7	26,6	18,1	17,5	11,9
<b>sonstige ordentliche Erträge/Einzahlungen</b>	673,0	673,1	374,8	55,7	325,7	48,4
<b>gesamt</b>	<b>32.981,4</b>	<b>32.987,5</b>	<b>25.304,4</b>	<b>76,7</b>	<b>14.817,0</b>	<b>44,9</b>

Die Verschiebungen zwischen den angeordneten und den Ist-Ergebnissen resultieren aus Jahresannahmeanordnungen (= Buchung der Einnahmen fürs Gesamtjahr) in den Bereichen der Grund- und Gewerbesteuer, den Gebühren für Kinderbetreuung, Abfallentsorgung und den Mieten und Pachten.

#### Steuern und ähnliche Abgaben:

Die Gewerbesteuererträge liegen mit 6.178,1 T€ rund 371,9 T€ unter dem Planansatz. Seit dem Stichtag für den Erfüllungsstand sind weitere Reduzierungen zu verzeichnen, so dass derzeit ein Defizit zum Plan i.H.v. 865 T€ besteht.

<sup>1</sup> Darstellung aller Erträge und Aufwendungen

<sup>2</sup> Darstellung aller Geldflüsse im Haushaltsjahr

Die im Vorjahr bereits prognostizierten Herabsetzungen der Vorauszahlungen oder Rückzahlungen aufgrund der erheblichen Preiserhöhungen sowie steigender Investitionsmaßnahmen bei einigen Unternehmen sind jetzt eingetreten.

**Derzeit ist keine Aussage möglich, ob der Planansatz erreicht werden kann. Bezüglich der daraus folgenden Konsequenzen wird gesondert berichtet.**

Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Sonderposten:

Die Abweichungen sind vornehmlich dadurch bedingt, dass die Auflösung der Sonderposten (1.679,4 T€) erst im Rahmen des Jahresabschlusses gebucht wird.

Die allgemeinen Schlüsselzuweisungen i.H.v. 7.384 T€ entsprechen dem Planansatz.

Die Abforderung der Fördermittel „Partnerschaft für Demokratie“ (Planansatz 113,2 T€) erfolgt zum Ende des Jahres.

Ungeplante Einnahmen sind in der Kita Bärchen aus dem Förderprogramm „Sprachkita“ i.H.v. 12,5 T€, für die Grundschule Berg für Lohnkostenzuschüsse i.H.v. 12,8 T€ sowie für die Kleinstadtakademie i.H.v. 155,1 T€ ersichtlich. Allen Einnahmen stehen bereits Ausgaben gegenüber, so dass es sich um keine tatsächlichen Mehreinnahmen handelt.

Weitere ungeplante Zuweisungen erfolgten für die Betreuung ukrainischer Flüchtlingskinder i.H.v. 14,3 T€.

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten sind Mehreinnahmen gegenüber der Haushaltsplanung im Bereich Abfallentsorgung und Benutzungsgebühren Brandschutz zu verzeichnen. Weitere Besonderheiten, insbesondere erheblichen Abweichungen sind nicht erkennbar.

Im Bereich der privatrechtlichen Entgelte sind Mehreinnahmen in den Betriebskostenvorauszahlungen nach den Anpassungen an Kostensteigerungen erkennbar. Weiterhin sind ungeplanten Einnahmen i.H.v. 10 T€ für die Planungskostenübernahme der FEZ GmbH zu verzeichnen. Im Bereich der Garagen wird mit Mindereinnahmen gegenüber dem Planansatz gerechnet. Weitere Abweichungen ergeben sich momentan nicht.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen:

Die Abweichungen im Halbjahresergebnis sind ursächlich darauf zurückzuführen, dass die Kostenerstattung für Kinder in Kindertagesstätten anderer Gemeinden, die Kostenumlage Standesamt sowie die Kostenbeteiligung an Papier, Pappe und Kartonage über das Duale System erst im 2.Halbjahr erfolgen.

Mehreinnahmen i.H.v. 37,3 T€ sind für Quarantäneentschädigungen aus 2022 zur Auszahlung gekommen.

Zinsen und sonstige Finanzerträge:

Mindereinnahmen zum 30.06.2023 sind dadurch bedingt, dass die Gewinnausschüttungen der kommunalen Beteiligungen erst im 3. Quartal zur Zahlung kommen. Bei der Gewinnausschüttung der Remondis Eilenburg GmbH werden Mehreinnahmen zu verzeichnen sein.

Sonstige ordentliche Erträge:

Mindererträge zum 30.06.2023 sind bei den Konzessionsabgaben und der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen zu verzeichnen. Die Zahlung der Konzessionsabgaben der Stadtwerke Eilenburg GmbH erfolgt im 3. Quartal, es ist bereits jetzt bekannt das mit geringeren Einnahmen gegenüber der Planung zu rechnen ist.

Die Auflösung der Rückstellungen erfolgt im Rahmen des Jahresabschlusses.

Weiterhin liegen die Einnahmen Verwargelder aus dem fließenden Verkehr derzeit unter dem zu erwartenden Halbjahresergebnis.

Ungeplante Einnahmen traten im Bereich der Rückerstattung von Betriebskosten durch einzelne freie Träger der Kindertageseinrichtungen auf. Diese sind jedoch bereits teilweise zur Deckung von Mehrausgaben bei Betriebskostenzuschüssen für andere freier Träger vorgesehen beziehungsweise werden zum Teil für notwendige Beschaffungen o.ä. in den Einrichtungen eingesetzt.

**1.2 Aufwendungen / Auszahlungen**

	in TC			Erfüllung in %	Ist-Ergebnis	Erfüllung in %
	Planansatz ErgebnisHH	fortgeschriebener Ansatz	angeordnet			
<b>Personalaufwendungen</b>	9.051,7	9.051,7	3.416,5	37,7	3.301,8	36,5
<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	6.682,3	7.794,5	3.515,8	52,6	3.120,10	46,7
<b>planmäßige Abschreibungen</b>	3.227,2	3.227,2	19,5	0,6	entfällt	entfällt
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	219,3	219,7	197,5	90,1	76,4	34,8
<b>Transferaufwendungen</b>	16.094,5	16.105,5	9.050,9	56,2	7794,3	48,4
<b>sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	662,5	786,7	289,8	43,7	314,8	47,5
<b>gesamt</b>	<b>35.937,5</b>	<b>37.185,3</b>	<b>16.490,0</b>	<b>45,9</b>	<b>14.607,4</b>	<b>40,6</b>

Die Personalaufwendungen liegen leicht unter dem Durchschnitt, da zum Stichtag die höheren Aufwendungen aufgrund des Tarifabschlusses noch nicht einbezogen sind. Zum jetzigen Stand müssten die Personalaufwendungen knapp auskömmlich sein.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen liegen im Halbjahresergebnis insgesamt unter der Berücksichtigung der Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr trotz der späten Rechtskraft des Doppelhaushaltes 2023/2024 im Plan.

Die größten Positionen sind nachfolgend aufgeführt:

	Plan in T€	fortgeschriebener Ansatz in T€	angeordnet zum 30.06.2023 in T€
Bauunterhaltung/Wartung	601,1	719,6	297,5
Straßenunterhaltung	325,0	653,0	45,2
Unterhaltung Gewässer 2. Ordnung	56,0	172,2	10,0
Unterhaltung Stadtwirtschaft (Reinigung, Grünpflege, Winterdienst, Friedhofsbewirtschaftung)	791,0	976,3	528,1
Heizung/Gas	426,7	426,7	339,6
Reinigung	512,0	565,2	217,2
Energie	681,9	681,9	491,0

Erhebliche Abweichungen bzw. Nichtumsetzung von Maßnahmen sind derzeit nicht erkennbar.

Die Energiekosten liegen zum 30.06.2023 im Plan, da die Planung aufgrund des zeitlichen Verzugs auf den tatsächlichen Preisen basierte.

Die planmäßigen Abschreibungen werden erst im Rahmen des Jahresabschlusses gebucht.

#### Zinsen und ähnliche Aufwendungen:

Höhere Aufwendungen gegenüber dem Plan sind derzeit nicht zu verzeichnen.

#### Transferaufwendungen:

Die Kreisumlage liegt um 238,5 T€ höher gegenüber dem Planansatz. Dies ist durch höhere Steuereinnahmen gegenüber der Berechnung im Rahmen der Haushaltsplanung bedingt. **Die Mittel müssen aus dem bestehenden Haushalt bereitgestellt werden.**

Die Umlage für Straßenentwässerung an den Abwasserzweckverband „Mittlere Mulde“ i.H.v. 266,3 T€ erfolgt im 2. Halbjahr und ist gegenüber dem Vorjahr und der Planung um 36,3 T€ erhöht. **Die Mittel müssen aus dem bestehenden Haushalt bereitgestellt werden.**

#### Sonstige ordentliche Aufwendungen:

Bei den Aufwendungen kommen analog der Erträge, die Erstattungen an andere Gemeinden für die Betreuung Eilenburger Kinder in Kindertagesstätten erst zum Ende des Jahres zur Abrechnung.

Im Bereich der Planungskosten sind ebenfalls geringere Aufwendungen zu verzeichnen, die Aufträge bzw. Rechnungslegung für in Bearbeitung befindlicher Bebauungspläne erfolgen teilweise im 2. Halbjahr.

Weiterhin entstehen Mehraufwendungen im Bereich der Rechtsberatungskosten durch laufende Verfahren.

## 2. Erfüllung aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit

### 2.1 Einzahlungen

	in T€			Erfüllung in %
	Planansatz	fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	
<b>Investitionszuwendungen</b>	2.085,9	3.876,6	314,3	15,1
<b>Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte</b>	629,6	629,6	274,3	43,6
<b>Einzahlungen aus Grundstücksveräußerungen/Veräußerung Sachanlagevermögen</b>	905,9	905,9	437,7	48,3
<b>Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit</b>	40,0	40,0	10,0	25,0
<b>gesamt</b>	<b>3.661,4</b>	<b>5.452,1</b>	<b>1.036,3</b>	<b>28,3</b>

Die größten Veränderungen sind wiederum bei den Investitionszuwendungen (Fördermitteln) durch die Verschiebungen oder Nichtrealisierung der Baumaßnahmen zu verzeichnen.

Die Investitionsbeiträge (Grüner Fink/Feldlerchenweg, Rollenstraße/Karlstraße) befinden sich in der Festsetzung. Insbesondere bei der Maßnahme Grüner Fink sind vielzählige Stundungs- und Ratenzahlungen beantragt, so dass die Einnahmen erst in den nächsten Jahren zahlungswirksam werden.

Die geplanten Grundstücksverkäufe „Am Regenbogen“ und Gelbchenweg sollen in diesem Jahr noch erfolgen, werden in 2023 aber nicht mehr zahlungswirksam. Einnahmeseitig sind die Verkäufe an Franken Brunnen GmbH & Co.KG und STOCKMEIER Chemie GmbH & Co.KG sowie kleinere Verkäufe realisiert.

**2.2 Auszahlungen**

	in T€			Erfüllung in % (Plan- Ist)
	Planansatz	fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	
<b>Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständ en</b>	14,5	14,5	0,0	0,0
<b>Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden</b>	230,0	315,0	7,3	3,2
<b>Auszahlungen für Baumaßnahmen</b>	1.912,5	7.205,9	2.963,1	154,9
<b>Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen</b>	876,6	1.481,5	395,0	45,1
<b>Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen</b>	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Auszahlungen für Investitionsförderungs maßnahmen</b>	320,3	620,3	620,2	193,6
<b>Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit</b>	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>gesamt</b>	<b>3.353,9</b>	<b>9.637,2</b>	<b>3.985,6</b>	

**Auszahlungen für Baumaßnahmen:**

Die für 2023 als Planungs-/Baubeginn geplanten Maßnahmen:

- Hortneubau Dr.-Belian
- Maßnahmen Nachhaltige Stadtentwicklung (energ. Sanierung Bürgerhaus, Erweiterung Schwimmhalle, ökolog. Kirchgarten, Entwicklung Tierpark)
- Straßenbaumaßnahmen Rödgener Straße und Am Ehrenfriedhof

wurden aufgrund noch nicht vorliegender Fördermittelbestätigung noch nicht begonnen.

- Friedrich-Tschanter-Oberschule

Das Rechnungsergebnis beträgt zum 30.06.2023 241,5 T€ (Ermächtigungsübertrag: 264,3 T€).

- Sebastian-Kneipp-Grundschule – Erweiterungsbau

Es wurde mit den bauvorbereitenden Maßnahmen begonnen. Aufträge liegen in einem Wertumfang von 42,2 T€ vor.

- Erweiterung/Neubau Kita Heinzelmännchen

Das Rechnungsergebnis beträgt zum 30.06.2023: 946,7 T€  
(Ermächtigungsübertragungen: 1.622,8 T€).

- Sanierung Multifunktionsgebäude

Das Rechnungsergebnis zum 30.06.2023 beträgt 122,0 T€ T€ (Ermächtigungsübertrag:  
119,3 T€).

- Eigenanteil Sporthalle Gymnasium

Der städtische Eigenanteil i.H.v. 620,3 T€ (Plan: 320,3 T€, Ermächtigungsübertrag: 300  
T€) kam bereits zur Auszahlung.

- Nachhaltige Stadtentwicklung (Multifunktionsgebäude/Außenanlagen)

Das Rechnungsergebnis zum 30.06.2023 beträgt 631,3 T€ (Plan: 252,5 T€,  
Ermächtigungsübertrag: 482,1 T€).

- Fördergebiet Stadtumbau (Hochhausstraße, Kültzschau-Park)

Das Rechnungsergebnis zum 30.06.2023 beträgt 563,1 T€ (Ermächtigungsübertrag:  
474,5 T€).

- Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (SOP)

Das Rechnungsergebnis zum 30.06.2023 beträgt 138,8 T€ (Plan: 15 T€,  
Ermächtigungsübertrag: 595 T€) und betrifft vornehmlich den Abbruch Nordring 14.

Die bisher dort gebuchte Maßnahme Dr.-Külz-Ring (Anteil SOP zum 30.06.2023: 122,0  
T€) wurde zur besseren Übersicht in eine separate Kontierung umbucht.

#### Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen:

Die planungsseitig größten Beschaffungen im Bereich der technischen Ausstattung der  
Feuerwehr sind aufgrund der erst jetzt vorliegenden Fördermittelbestätigungen für das 2.  
Halbjahr vorgesehen.

### 3. Liquiditätsentwicklung

	Plan in T€	Ist in T€	fortgeschriebener Ansatz in T€
<b>Ergebnishaushalt</b>			
Einzahlungen	31.297,0	14.817,0	31.304,20
Auszahlungen	32.654,3	14.607,4	33.902,10
<b>Saldo aus lfd. verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.357,3</b>	<b>209,6</b>	<b>-2.597,9</b>
<b>Investitionshaushalt</b>			
Einzahlungen	3.661,4	1.036,3	5.452,10
Auszahlungen	3.433,9	3.985,7	9.717,20
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>227,5</b>	<b>-2.949,4</b>	<b>-4.265,1</b>
<b>Finanzierungstätigkeit</b>			
Einzahlungen	0,0	0,00	0,00
Auszahlungen	740,0	337,50	740,00
<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-740,0</b>	<b>-337,50</b>	<b>-740,00</b>
<b>Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen</b>	<b>0,0</b>	<b>-1197,20</b>	<b>0,00</b>
<b>Änderung des Finanzmittelbestandes</b>	<b>-1.869,8</b>	<b>-4.274,5</b>	<b>-7.603,0</b>

In die Liquiditätsbetrachtung wurden die Ermächtigungsübertragungen<sup>3</sup> des Jahres 2022 (fortgeschriebener Ansatz) einbezogen.

Derzeit sind - vorwiegend im investiven Bereich - ca. 4,4 Mio € als offene Bestellungen auftragsseitig gebunden, die Fälligkeiten liegen teilweise auch im Folgejahr.

Zum 30.06.2023 verfügte die Stadt über ein Liquiditätsvolumen von 9.910,4 T€ (Stand 01.01.2023: 13.777,1 T€), davon 1.001,9 T€ als Geldanlagen.

Die Geldanlage wurde zum 15. September gekündigt. Aufgrund verbesserter Konditionen wurde ein Tagesgeldkonto eröffnet.

<sup>3</sup> Ermächtigungsübertragungen = Übernahme von nicht erfüllten/verbrauchten Planansätzen ins Folgejahr

#### **4. Schuldenstand**

Der Schuldenstand zum 01.01.2023 betrug 8.877,2 T€. Die planmäßige Tilgung im Haushaltsjahr 2023 beträgt 740 T€.

Weitergehende Verpflichtungen aus Bürgschaften o.ä. sind derzeit nicht erkennbar.

Eilenburg, 10.08.2023

  
Ulrike Glück  
Fachbereichsleiterin  
Finanzen und Controlling

# Ergebnisrechnung 2023

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2022	Plan- ansatz 2023	Fortge- schriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ist/ Ansatz 2023
		1	2	3	4	5
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	14.821.000	14.821.000,00	10.310.241,36	-4.510.758,64
	darunter: Grundsteuern A und B	0,00	1.907.000	1.907.000,00	1.910.857,86	3.857,86
	Gewerbesteuer	0,00	6.550.000	6.550.000,00	6.178.074,16	-371.925,84
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	4.900.000	4.900.000,00	1.585.852,13	-3.314.147,87
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	1.350.000	1.350.000,00	543.440,87	-806.559,13
02	+ Zuwendungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	0,00	13.387.800	13.392.700,00	11.476.448,68	-1.916.251,32
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	7.384.000	7.384.000,00	7.383.976,00	-24,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	209.100	209.100,00	194.761,17	-14.338,83
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	aufgelöste Sonderposten	0,00	1.679.400	1.679.400,00	0,00	-1.679.400,00
03	+ sonstige Transfererträge	0,00	10.000	10.000,00	0,00	-10.000,00
04	+ öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	0,00	2.571.200	2.571.200,00	2.233.375,91	-337.824,09
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	744.500	744.800,00	689.801,30	-54.998,70
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	627.200	628.000,00	193.226,26	-434.773,74
07	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	146.700	146.700,00	26.518,65	-120.181,35
08	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige ordentliche Erträge	0,00	673.000	673.100,00	374.830,00	-298.270,00
<b>10</b>	<b>= ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)</b>	<b>0,00</b>	<b>32.981.400</b>	<b>32.987.500,00</b>	<b>25.304.442,16</b>	<b>-7.683.057,84</b>
11	Personalaufwendungen	0,00	9.051.700	9.051.700,00	3.416.455,79	-5.635.244,21
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit	0,00	56.000	56.000,00	0,00	-56.000,00
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.682.300	7.794.536,82	3.515.777,92	-4.278.758,90
14	+ planmäßige Abschreibungen	0,00	3.227.200	3.227.200,00	19.503,00	-3.207.697,00
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	219.300	219.660,00	197.500,77	-22.159,23
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	16.094.500	16.105.480,00	9.050.930,99	-7.054.549,01
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	662.500	786.707,28	289.786,53	-496.920,75
<b>18</b>	<b>= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)</b>	<b>0,00</b>	<b>35.937.500</b>	<b>37.185.284,10</b>	<b>16.489.955,00</b>	<b>-20.695.329,10</b>
<b>19</b>	<b>= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.956.100</b>	<b>-4.197.784,10</b>	<b>8.814.487,16</b>	<b>13.012.271,26</b>
20	außerordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00
21	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>22</b>	<b>= Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>23</b>	<b>= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.956.100</b>	<b>-4.197.784,10</b>	<b>8.814.487,16</b>	<b>13.012.271,26</b>
24	veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 20 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0	0,00	0,00	0,00
25	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren, die durch das ordentliche Ergebnis und aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0	0,00	0,00	0,00

# Ergebnisrechnung 2023

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Plan- ansatz 2023	Fortge- schriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ist/ Ansatz 2023
	in EUR				
	1	2	3	4	5
26 veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren nach § 2 Abs. 1 Nr. 25 SächsKomHVO-Doppik	0,00	0	0,00	0,00	0,00
27 Fehlbeträge des Sonderergebnisses aus Vorjahren, die aus Überschüssen des Sonderergebnisses gedeckt werden	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>28 = verbleibendes Gesamtergebnis (Nummer 23 ./ Nummern 25 + 27)</b>	<b>0,00</b>	<b>-2.956.100</b>	<b>-4.197.784,10</b>	<b>8.814.487,16</b>	<b>13.012.271,26</b>
<b>29 nicht gedeckter Fehlbetrag aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorzutragen ist</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>30 nicht gedeckter Fehlbetrag des Sonderergebnisses aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorgetragen wird</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Verwendung des Jahresergebnisses</b>					
1 Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	0,00	0	0,00	0,00	0,00
2 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	0,00	0	0,00	0,00	0,00
3 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4 Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	0,00	0	0,00	0,00	0,00
5 Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	0,00	0	0,00	0,00	0,00
6 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der nach § 25 Abs. 3 Satz 2 SächsKomHVO- Doppik zu veranschlagen und auf das ordentliche Ergebnis der Folgejahre vorzutragen ist	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7 Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf Folgejahre vorgetragen wird	0,00	0	0,00	0,00	0,00
8 Verrechnung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses mit dem Basiskapital	0,00	0	0,00	0,00	0,00
9 Verrechnung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00	0	0,00	0,00	0,00

# Finanzrechnung 2023

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2023
		1	2	3	4	5
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	14.821.000	14.821.000,00	6.528.595,78	-8.292.404,22
	darunter:					
	Grundsteuern A und B	0,00	1.907.000	1.907.000,00	961.412,87	-945.587,13
	Gewerbesteuer	0,00	6.550.000	6.550.000,00	3.386.989,46	-3.163.010,54
	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	0,00	4.900.000	4.900.000,00	1.585.852,13	-3.314.147,87
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	1.350.000	1.350.000,00	543.440,87	-806.559,13
02	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	11.708.400	11.714.400,00	6.003.212,56	-5.711.187,44
	darunter:					
	allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	7.384.000	7.384.000,00	3.692.167,52	-3.691.832,48
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	209.100	209.100,00	104.618,39	-104.481,61
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
03	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	10.000	10.000,00	0,00	-10.000,00
04	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	0,00	2.571.200	2.571.200,00	1.319.795,72	-1.251.404,28
05	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	744.500	744.800,00	368.814,99	-375.985,01
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	627.200	628.000,00	253.362,39	-374.637,61
07	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	146.700	146.700,00	17.464,69	-129.235,31
08	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	668.000	668.100,00	325.742,74	-342.357,26
<b>09</b>	<b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)</b>	<b>0,00</b>	<b>31.297.000</b>	<b>31.304.200,00</b>	<b>14.816.988,87</b>	<b>-16.487.211,13</b>
10	Personalauszahlungen	0,00	8.995.700	8.995.700,00	3.301.816,22	-5.693.883,78
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	6.682.300	7.794.536,82	3.120.126,50	-4.674.410,32
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	219.300	219.660,00	76.391,37	-143.268,63
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	16.094.500	16.105.480,00	7.794.270,57	-8.311.209,43
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	662.500	786.707,28	314.778,00	-471.929,28
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)</b>	<b>0,00</b>	<b>32.654.300</b>	<b>33.902.084,10</b>	<b>14.607.382,66</b>	<b>-19.294.701,44</b>
<b>17</b>	<b>= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 ./. Nummer 16)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.357.300</b>	<b>-2.597.884,10</b>	<b>209.606,21</b>	<b>2.807.490,31</b>
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	2.085.900	3.876.580,00	314.313,78	-3.562.266,22
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	629.600	629.600,00	274.329,31	-355.270,69
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	905.900	905.900,00	437.661,88	-468.238,12
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>25</b>	<b>= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)</b>	<b>0,00</b>	<b>3.661.400</b>	<b>5.452.080,00</b>	<b>1.036.304,97</b>	<b>-4.415.775,03</b>
26	+ Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	14.500	14.500,00	0,00	-14.500,00

# Finanzrechnung 2023

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortgeschriebener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz 2023
		1	2	3	4	5
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	230.000	315.000,00	7.272,29	-307.727,71
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.912.500	7.205.859,94	2.963.143,11	-4.242.716,83
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	876.600	1.481.508,48	395.017,64	-1.086.490,84
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0,00	0,00	0,00
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	320.300	620.300,00	620.227,36	-72,64
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>33</b>	<b>= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)</b>	<b>0,00</b>	<b>3.433.900</b>	<b>9.717.168,42</b>	<b>3.985.660,40</b>	<b>-5.731.508,02</b>
	nachrichtlich:					
	Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, die nicht in Position 38 enthalten sind	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>34</b>	<b>= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ Nummer 33)</b>	<b>0,00</b>	<b>227.500</b>	<b>-4.265.088,42</b>	<b>-2.949.355,43</b>	<b>1.315.732,99</b>
<b>35</b>	<b>= veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummern 17 + 34)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.129.800</b>	<b>-6.862.972,52</b>	<b>-2.739.749,22</b>	<b>4.123.223,30</b>
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
37	+ Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
38	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	740.000	740.000,00	337.500,00	-402.500,00
39	- Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>40</b>	<b>= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit [(Nummern 36 + 37) ./ (Nummern 38 + 39)]</b>	<b>0,00</b>	<b>-740.000</b>	<b>-740.000,00</b>	<b>-337.500,00</b>	<b>402.500,00</b>
<b>41</b>	<b>= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.869.800</b>	<b>-7.602.972,52</b>	<b>-3.077.249,22</b>	<b>4.525.723,30</b>
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	0,00	40.000	40.000,00	10.000,00	-30.000,00
43	- Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	0,00	80.000	80.000,00	0,00	-80.000,00
44	+ Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0	0,00	40.880,67	40.880,67
45	- Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	0,00	0	0,00	-1.238.088,19	-1.238.088,19
<b>46</b>	<b>Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummern 42 + 44) ./ (Nummern 43 + 45)]</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.197.207,52</b>	<b>-1.197.207,52</b>
<b>47</b>	<b>= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.869.800</b>	<b>-7.602.972,52</b>	<b>-4.274.456,74</b>	<b>3.328.515,78</b>
48	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
49	- Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>50</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 47 + 48 ./ 49)]</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.869.800</b>	<b>-7.602.972,52</b>	<b>-4.274.456,74</b>	<b>3.328.515,78</b>
<b>51</b>	<b>Anfangsbestand an liquiden Mitteln (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)</b>	<b>0,00</b>	<b>14.165.265</b>	<b>14.165.265,00</b>	<b>14.165.265,23</b>	<b>0,23</b>
	darunter:					

# Finanzrechnung 2023

Ifd. Nr.	Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022	Planansatz 2023	Fortgeschrie- bener Ansatz 2023	Ist-Ergebnis 2023	Vergleich Ist/fortge- schriebener Ansatz 2023
		1	2	3	4	5
	Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0,00	0,00
<b>52</b>	<b>= Endbestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 50 + 51)</b>	<b>0,00</b>	<b>12.295.465</b>	<b>6.562.292,48</b>	<b>9.890.808,49</b>	<b>3.328.516,01</b>
	darunter:					
	Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0	0,00	0,00	0,00